

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Carl Hildebrand v. Canstein an August Hermann Francke.

Canstein, Carl Hildebrand von

Berlin, [10/11.1708]

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 5 , 137-140

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests studienzentrum@francke-halle.de or contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Leff wüdig.

fröf pülfte. freuill.

Es heuen uff mit waschait jays, des uns
 ungs das hat puerliche iicubstall, at den
 dach jall? hewerl wie unethig das fure
 isus alling den jays unistuz wolle. fr
 fr vor drem gite wolle in fure unigant
 nuy purnst, mit jeh puch. des den puerlich
 wolle uns und auch, furebne uwaill wolle
 unisone puerlich stalt unig purnwellig
 jize, mit also jeh kocht uff an mit kurne.
 uns unlangel drem vns fure, allen in fure
 mit particular dines unidolles byndel
 in unisone uwaill in unisone, in drem
 den den jote in jote, fure wolle. uns
 H. B. that unlangel den in fure unisone
 unidolles, mit wille jeh jeh alle gwaill.

das selb hundert, in den nach ich hundert
 selb einhundert, aber auch unter hundert,
 was, fies, es wagt. Es gleich es wagt in
 unser lacht fies hundert, Es ist es dacht
 unwillig fies hundert. Es fies lacht all
 in den nach fies. Es fies in
 verflucht was hundert in Es lacht
 fies wagt selb fies wagt abfies
 fies fies in fies? Es fies ab
 selb wagt in fies in was fies
 selb fies wagt in wagt fies
 wagt selb selb fies, in fies
 selb fies fies, in fies fies, fies
 wagt fies fies, fies wagt in fies
 abfies. wagt selb fies fies
 fies wagt. Selb selb selb selb
 fies wagt fies, wagt selb fies

Ich, ob ich will, sage, dermal, nicht,
 Ich, daß ich nicht will, nicht,
 Was H. K. an mir spricht, will ich,
 und nicht anders, nicht, nicht, nicht.

Maximilian Joseph
König v.

Junco linco.

CH Units.

140.

(H. v. d. Lauffen m. ffu
Prof. Franken)